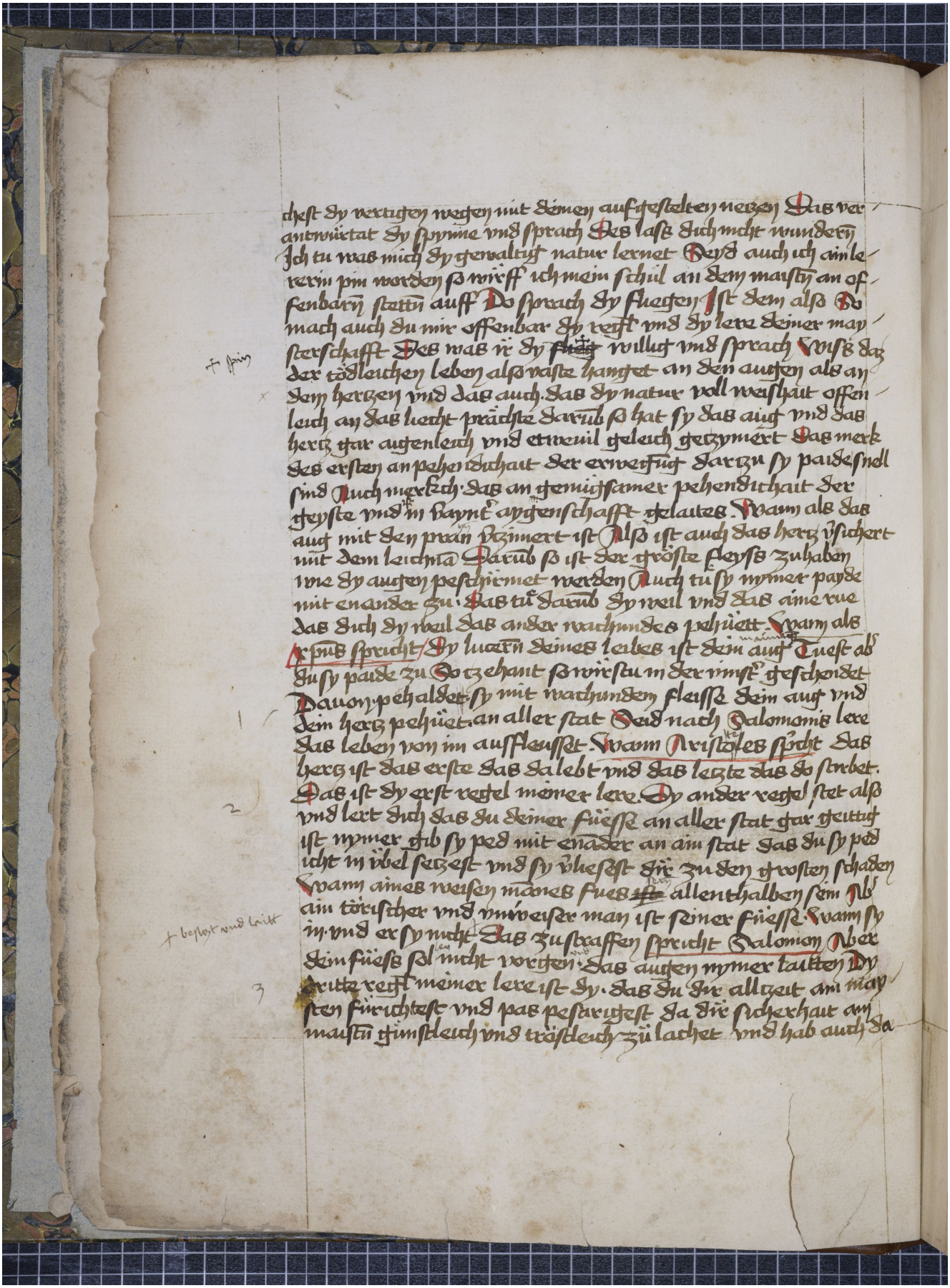
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=40402
Copyright: Melk, Benediktinerstift



dest dy verczigen werfen mit deinen auffgestelten nerzen Das ver
antwürtat dy sprime vnd sprach Des lasst dich nicht wunderen
Ich tu was mich dy gewaltigt natur lernet Seyd auch ich ain le
rerin pin worden so wirff ich mein schul an dem maystr an of
fenbarn statten auff Do sprach dy fluczen Ist dem also Do
mach auch du mir offenbar dy reht vnd dy lere deiner may
sterschafft Des was er dy willut vnd sprach Wisst das
der tödlichen leben also vaste hanget an den autzen als an
dem hertzen vnd das auch das dy natur voll weishait offen
leich an das lucht prächte darub so hat sy das aut vnd das
hertz gar autzenleich vnd etzweil geleich getzymert Das merk
des ersten an pehendichait der erwerfut darczu sy paidesnell
sind Auch merkch das an gemitzsamer pehendichait der
geyste vnd in sayner autzenschafft gelautes. Wann als das
aut mit den prain gezimert ist Also ist auch das hertz vsichert
mit dem leichtm Darub so ist der gröste fleyss zuhaben
wie dy autzen peschirmet werden Auch tu sy mymer payde
mit enander zu. Das tu darub dy weil vnd das ain ewe
das dich dy weil das ander nachmndes pehüett. Wann als
Arsnus spricht dy lucern deines leibes ist dein aut Uest ab
du sy paide zu Sorczehant so wirstu in der vinst geschendet
Dauon pehalder sy mit nachmunden fleiss dein aut vnd
dein hertz pehüet an aller stat Seid nach Salomonis lere
das leben von im aufflewsst. Wann Aristoles spricht das
hertz ist das erste das da lebt vnd das letzte das da sterbet.
Das ist dy erst regel meiner lere. dy ander regel stet also
vnd lert dich das du deiner fuesse an aller stat gar gewitzig
ist mymer gib sy ped mit enander an ain stat Das du sy ped
icht in übel setzest vnd sy vbest dir zu den grossten schaden
Wann aines weisen manes fuess ist allenthalben sein als
ain törischer vnd vnweiser man ist seiner fuesse. Wann sy
in. vnd er sy nicht Das zu straffen spricht Salomon Aber
dein fuesse sol nicht werfen. Das autzen mymer laitten dy
dritte regel meiner lere ist dy. Das du dir alltzeit am may
sten fürichtest vnd pas pesarigest da dir sicherhait am
maystn gimstleich vnd trästleich zü lachet vnd hab auch da

+ spring

+ beslagt und laitt